Steinbruch Unterheiligenhoven 3 bei Lindlar

Schlagwörter: Steinbruch, Grauwacke
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Lindlar
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Steinbruch Unterheiligenhoven 3 bei Lindlar: Blick in den aufgeforsteten Bruchkessel. (2018)
Fotograf/Urheber: Jörn Kling

Am bewaldeten Talhang gegenüber des ehemaligen Mühlstandortes Unterheiligenhoven, heute Verwaltungssitz des Freilichtmuseums Lindlars, liegen vier kleine Gewinnungsstätten auf Grauwacke: Neben Unterheiligenhoven 3 sind dies Unterheiligenhoven 1, Unterheiligenhoven 2 und Unterheiligenhoven 4.

Der Abtransport der gewonnenen Steine erfolgte mittels Fuhrwerk/LKW über kurze Stichwege hinunter zu der von Lindlar kommenden Talstraße. Der Bruch 1 ist bereits 1895 kartographisch dargestellt, die Brüche 3–4 erst in der Ausgabe der Topographischen Karte 1:25.000 von 1927. Die Darstellung bleibt danach unverändert. Die Betriebszeit kann somit auf den Beginn des 20. Jahrhundert eingegrenzt werden.

Steinbruch Unterheiligenhoven 3
Der Bruch mit einer Ausdehnung von 30 x 40 Metern ist im Halbkreis gegen den Hang getrieben worden. Die Gesteinsschichten sind in der gut 15 Meter hohen Abbaufront gut zu erkennen. Das abgebaute Material diente vermutlich dem Straßenbau rund um Lindlar.

Datierung: um 1920, Ende: unbekannt
Betreiber: unbekannt
Heutiger Zustand: Areal ist bewaldet.

(Jörn Kling, ergänzt von Frederik Grundmeier, 2018)

Steinbruch Unterheiligenhoven 3 bei Lindlar

Schlagwörter: Steinbruch, Grauwacke
Ort: 51789 Lindlar - Unterheiligenhoven
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1920
Koordinate WGS84: 51° 00 31,99 N: 7° 21 6,01 O / 51,00889°N: 7,35167°O
Koordinate UTM: 32.384.362,73 m: 5.652.106,19 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.594.907,42 m: 5.653.505,48 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jörn Kling (2018), Frederik Grundmeier (2018), „Steinbruch Unterheiligenhoven 3 bei Lindlar“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-276883 (Abgerufen: 24. April 2024)

Copyright © **LVR**